

ber zum voraus erhalten, und die Menge allein macht es, daß ein so kostbares Werk um einen so geringen Preis kann gegeben werden. Wir machen den Anfang mit dem *Titus Livius*; die Drakenborchische Edition ist bekanntlich die vortreflichste und vollkommenste; diese werden wir, so wie sie schon der berühmte Herr Ernesti auslegte, mit ihrem großen reichen Catalogus herausgeben, und mit dem Leben des Autors vermehren. Wenn die Herren Collecteurs die Zahl der Liebhaber bald einschicken, so kann der erste Band gegen das Ende des Augusts erscheinen. Auch werden die Bildnisse, die von den alten Schriftstellern auf unsere Zeiten gekommen sind, im feinsten Kupferstiche geliefert: bey Abgang derer werden andere Kupferstiche im Antiken Geschmacke beygefügt. Um die Reinigkeit des Drucks, so viel als möglich ist, zu befördern, werden die besten Editionen, ehe sie abgedruckt werden, durchgelesen und mit einander verglichen; und die letzten Correcturbogen werden jedesmal öffentlich ausgehängt, und für den wird ein Preis gesetzt, der noch einen Druckfehler darinn entdeckt. Von einsechtswollen Fürsten, von Beherrschern und Wohlthätern der Länder, von Beschützern der Künste und Wissenschaften, von Vorstehern der Schulen, von allen Patrioten, Kennern und Freunden der Musen darf dieses Werk Unterstützung hoffen. Alle 5 oder 6 Wochen erscheint ein Band. Die Liebhaber zahlen dem Collecteur 2 R. Porto, die aber sehr weit von Mannheim entfernt sind, 4 R. Collecteurs sind auf den Postämtern zu erfragen, und wo kein Collecteur ist, da wende man sich an die Herausgeber selbst, unter der Adresse: An die Herausgeber der ausländischen schönen Geister und Klassischen Schriftsteller zu Mannheim. Der Commissarius Barmeier in Cassel erbiethet sich Subscription hierauf anzunehmen.

Von den ausländ. schönen Geistern sind erschienen Pops I, 2, und 3. Theil, mit dem Bildniß des Autors. Von Shakespears neuer verbesserter Auflage, 1 Th. Der 2te und das Bildniß des Autors, und der 4te Band von Pope werden ungefehr in 14 Tagen erscheinen. Es sind verschiedene noch nie übersezte englische Schriftsteller in der Arbeit; welche zuerst fertig seyn werden, können wir nicht bestimmen; wir hoffen, daß von Drydens Trauerspielen der 1ste Theil bis gegen die Michaelis-Messe könne herausgegeben werden. Mannheim den 1ten Junii 1778.

Fremde und hiesige Personen, so vom 27ten May bis den 2ten Junii  
in Cassel angekommen.

- Leipzig. Thor: D. 27. Hr. Amtsrath Wille, k. a. Schmalkalden, l. i. s. Abl. a. d. D. N. Churm. Hofr. Hr. Collix und Secretar. Hr. Heeling, k. v. Heiligenstadt, l. i. Strals. Kaufm. Herr Dörnberg, k. v. Leipzig, l. i. Helm. D. 28. Hr. Ob. Vorsteh. v. Dallwigk, k. v. Stiftkauffungen, l. in Sr. Hochfürstl. Durchl. des Hrn. Landgrafen von Philipsth. Behausung. 3 Stud. Hr. v. Gemming, von Postell und von Kandelhart, k. v. Sdt. l. i. Gasth. a. R. Pl. Ch. Sächs. Cammerherr Hr. v. Gersheim, k. v. Fulda, l. das. D. 29. Hrn. von Dödicheim und v. Zinsen, auff. Dienst. l. i. g. Helm. D. 30. Preussl. Rittmeister. Hr. Graf v. Ordenburg und Lieut. Hr. Haribord, k. v. Halberstadt, l. i. Strals. D. 31. 3 Preuss. Werbe-Unteroffic. p. d. D. 1. Jun. Hr. Doct. Jur. von der Beck, k. v. Sdt. Hr. Graf von Platen, auff. Dienst. k. v. Hannover, l. beide im Gasth. a. d. R. Pl. D. 2. Preussl. Lieut. Hr. Bürckan, k. v. Glatz, p. d. Hr. Musikus Juliany, k. v. London, l. i. Gasth. a. R. Pl.
- Holländ. Thor: D. 27. May. Preuss. Capit. Hr. v. Uttenhöven, k. v. Wesel, l. i. Strals. D. 28. Zwey Estafetten v. Hofgeismar, a. hies. Ob. Postamt. D. 1. Jun. Sr. Excell. Hr. Ob. Jägersmeister v. Spiegel, k. v. Wilhelmsthal. D. 2. Preussl. Lieut. v. Weiß, l. a. Schlessen, p. d.
- Frankf. Thor: D. 28. Ein kl. Commando vom 2ten Batt. v. Bissenbach, mit einem Arrest. v. Felsberg. Hr. Graf von Hahfeld, Domherr zu Worms, k. v. Mainz, p. d. Ein Commando v. hies. Artillerie-Corps, kommt retour v. Ziegenhain. D. 29. Zwey Kaufl. Hr. Hofmann und Klemann, k. v. Frankf. l. i. Gasth. a. d. R. Pl. 2 Dän. Unteroffic. mit 6 Recrut. k. v. Frst. p. d. D. 30. hies. Hr. Kriegsrath Wille, k. v. Wabern. D. 2. Jun. Sr. Durchl. Prinz v. Kothenburg, Obristl. vom hochl. Regim. Garde, k. v. Wabern.